



1907 – 100 Jahre – 2007

## Einladung zum Diskussionsabend im Zentrum Baukultur Mainz

### Code24 am Knoten Mainz / Wiesbaden

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Werkbundmitglieder,

in Vorbereitung auf den Deutschen Werkbundtag 2012 auf der Festung Ehrenbreitstein in Koblenz zum Thema „RheinSCHIENE & WarenSTROM“ veranstalten die Werkbünde Rheinland-Pfalz und Hessen gemeinsam einen Diskussionsabend mit dem Schwerpunkt „Code 24 am Knoten Mainz/Wiesbaden“, zu dem wir Sie hiermit herzlich einladen.

Deutscher Werkbund  
Rheinland-Pfalz e.V.

Geschäftsstelle:  
Am Pulverturm 1  
55131 Mainz  
Telefon: (06131) 23 59 10  
Telefax: (06131) 23 59 11  
kontakt@dwbrlp.de  
www.dwbrlp.de

Deutscher Werkbund  
Hessen e.V.

WerkbundForum am Ernst-May-Platz:  
Inheidener Straße 2  
60385 Frankfurt am Main  
Telefon: (069) 28 55 80  
Telefax: (069) 29 79 991  
hessen@deutscher-werkbund.de  
www.deutscher-werkbund.de

<b>Wo?</b>	Zentrum Baukultur Brückenturm, Rheinstraße 55 55116 Mainz www.zentrumbaukultur.de
<b>Wann?</b>	31. August 2012, Beginn 18.00 Uhr
<b>Programm:</b>	
18.30 Uhr	Begrüßung und Einführung Emil Hädler, 1. Vorsitzender dwb rlp
18.45 Uhr	Vortrag „Code24 - Vorstellung der Workshops“ Felix Günther, ETH Zürich
anschl.	Diskussion im Plenum

Weiterführende Informationen zur  
Veranstaltung und zum Werkbundtag  
2012 auf [www.dwbrlp.de](http://www.dwbrlp.de)

#### Zur Veranstaltung

Seit Jahrhunderten ist die Rheinschiene die bevorzugte Verbindung zwischen Nord- und Südeuropa. Die bestehende Infrastruktur reicht zur Bewältigung der neuen Warenströme nicht mehr aus. Das gewaltige Bauprogramm zum Ausbau der Achse Genua-Rotterdam berührt viele Metropolregionen und Kulturlandschaften, auch den Knoten Mainz/Wiesbaden. Die zunehmende Verlärmung der Landschaft durch den Tag und Nacht rollenden Verkehr ist bei den betroffenen Bürgern als Problem erkannt; die gestalterischen, wirtschaftlichen und sozialen Konsequenzen erst ansatzweise. Neben der Frage nach Lebensqualität stellt sich für die betroffene Bürgerschaft die drängende Frage nach demokratischer Legitimation und Mitwirkung.

Das Programm ‚Code24‘ hat zum Ziel, für die Achse Genua-Rotterdam eine Gesamtstrategie zu entwickeln. Im Rahmen dieses Projekts führt die ETH Zürich regionale Workshops durch, die die Entwicklungsbedürfnisse entlang der Achse ausloten und ein Forum zur Mitwirkung anbieten sollen.